



Communication on Progress

Umsetzung der Prinzipien des UN Global Compact bei KIRCHHOFF Automotive

2015/2016



Sehr geehrte Damen und Herren,

seit es Automobile gibt, entwickeln, fertigen und liefern wir Metall- und heute auch Hybridstrukturen für die Fahrzeugindustrie. Aus dem Hersteller von Einzelteilen wurde ein international anerkannter Entwicklungslieferant von Komponenten und Rohbaustrukturen. KIRCHHOFF Automotive gibt Fahrzeugen weltweit ein Plus an Stabilität und Sicherheit. Wir bieten unseren Kunden aber weitaus mehr: einen entscheidenden Beitrag zur Steigerung ihrer Wettbewerbsfähigkeit.

Mit den zentralisierten Funktionen Entwicklung und Vertrieb in Deutschland und dezentraler Produktion in rund 30 Werken in 11 Ländern entsteht aus den Kerntechnologien Umformen, Fügen und Oberflächenbehandlung eine internationale Prozesskette in Kundennähe. Zur Produktion der Einzelteile nutzt KIRCHHOFF Automotive neben den klassischen Kaltumformverfahren das Presshärten. Mit der weiterentwickelten Technologie des partiellen Presshärtens ist das Unternehmen in der Lage, Komponenten mit maßgeschneiderten Bauteileigenschaften herzustellen. Dieses Verfahren ermöglicht somit eine gewichts- und crashoptimierte Konstruktion von Karosseriekomponenten wie A- und B-Säulen sowie Längsträgern.

Der Fokus richtet sich bei uns jedoch nicht nur auf den Prozess und die Maschinen, sondern ganz besonders auch auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Nur hoch motiviert können wir gemeinsam die geplanten Ziele für uns und unsere Kunden erreichen und damit langfristig erfolgreich sein.

Gegenseitiger Respekt ist das Fundament einer freien Gesellschaft

Als familiengeführtes Unternehmen sind Vision und Werte für uns besonders wichtig. Seit Generationen bildet das aktive Leben gemeinsamer Werte die Basis für vertrauensvolle Zusammenarbeit und unternehmerischen Erfolg. Dazu gehört in erster Linie, dass sich das Unternehmen für seine Beschäftigten einsetzt aber auch für die Gesellschaft, in der wir unternehmerisch tätig sind. So erhielt unsere Belegschaft bereits im 19. Jahrhundert soziale Leistungen, bevor diese überhaupt gesetzlich vorgeschrieben waren. Und auch heute, als Global Player mit rund 30 Standorten auf drei Kontinenten, sind wir uns bewusst, dass unsere wahren Wettbewerbsvorteile unsere engagierten und gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind; nötige Technologien kann sich jedes Unternehmen kaufen.

Aber unsere Werte gehen weiter, sie sollen für uns alle Richtlinie und Hilfe sein. Sie beschreiben, wie wir miteinander leben und arbeiten wollen. Mit unserem gemeinsam erarbeiteten „Vision & Werte Buch“ veröffentlichten wir in diesem Jahr erstmals einen Leitfaden für einen respektvollen Umgang. Über allem steht der Einsatz für Menschenrechte, Meinungsfreiheit und Toleranz. Denn jeder Mensch ist einzigartig. Lob und Anerkennung machen uns stark, leistungsfähig und selbstbewusst.

Lassen Sie uns gemeinsam vorgehen gegen jede Art von Diskriminierung, Rassismus und Sexismus in unserem Unternehmen und in der Gesellschaft, in der wir leben. Gegenseitiger Respekt ist das Fundament einer freien Gesellschaft.

Im Jahr 2010 sind wir dem Global Compact der Vereinten Nationen beigetreten und haben damit unser Engagement zur Förderung der zehn Prinzipien verdeutlicht. Dieser folgende Bericht gibt Ihnen einen Einblick, wie wir unsere unternehmerische Verantwortung im Berichtszeitraum 2015/2016 wahrgenommen haben. Wir verpflichten uns auch weiterhin, auf Grundlage des Global Compact Menschenrechte zu schützen, Arbeitsnormen einzuhalten, für den Umweltschutz einzutreten und jede Form von Korruption zu bekämpfen.



Arndt G. Kirchhoff
Chairman & CEO

Die KIRCHHOFF Gruppe, bestehend aus den Geschäftsbereichen KIRCHHOFF Automotive, KIRCHHOFF Ecotec, KIRCHHOFF Mobility und WITTE Werkzeuge beschäftigt weltweit über 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2015 einen Jahresumsatz von 1,6 Mrd. Euro



Inhaltsverzeichnis

- 1. Die KIRCHHOFF Gruppe**
- 2. Die Prinzipien des Global Compact**
- 3. Fortschritte bestehender Maßnahmen und neue Schritte der KIRCHHOFF Gruppe zur Erfüllung der Prinzipien des UN Global Compact**
 - 3.1. Compliance bei KIRCHHOFF Automotive
 - 3.2. KIRCHHOFF Automotive Production System (KAPS)
 - 3.3. KAPS in der Verwaltung
 - 3.4. Ideenmanagement bei KIRCHHOFF Automotive in Deutschland
 - 3.5. Vision und Werte bei KIRCHHOFF Automotive
 - 3.6. Soziales Engagement bei KIRCHHOFF Automotive
 - 3.6.1. KIRCHHOFF Automotive Excellence Award
 - 3.6.2. InCharge – Focus Youth Unemployment South Europe
 - 3.6.3. Gemeinsam für Kinder
 - 3.6.4. Ehrenamtliches Engagement für Flüchtlinge
 - 3.6.5. Unsere Standorte feiern Familienfeste und Jubiläen
 - 3.6.6. Betriebskindergarten – 5 Jahre KiCoKids
 - 3.6.7. Die Dr. Kirchhoff Stiftung
 - 3.7. Sicherheit und Gesundheit bei KIRCHHOFF Automotive
 - 3.8. Umweltschutz bei KIRCHHOFF Automotive
- 4. Fazit**

1. Die KIRCHHOFF Gruppe



KIRCHHOFF Automotive



KIRCHHOFF Mobility

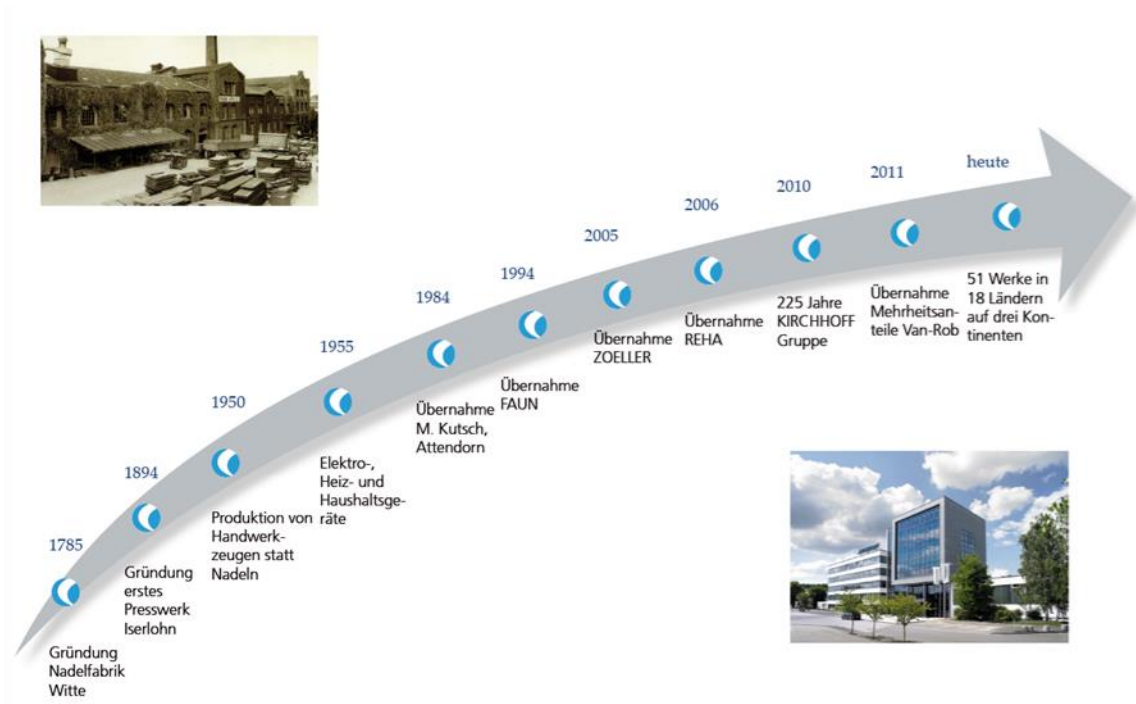


KIRCHHOFF Ecotec



WITTE Werkzeuge

Wir bewegen Zukunft, seit vier Generationen, seit über 230 Jahren. Die KIRCHHOFF Gruppe hat es sich zum Ziel gesetzt, Mobilität für Menschen zu schaffen. Für Menschen weltweit. Sichere Mobilität für Hersteller und Nutzer von Automobilen (KIRCHHOFF Automotive). Individuelle Mobilität für alle Personen mit Mobilitätseinschränkungen (KIRCHHOFF Mobility). Innovative Mobilität für Betreiber, Fahrer und Lader von Abfallsammel-, Straßenreinigungs- und Kanalpflegefahrzeugen und damit Freiraum für Mobilität in einer sauberen Umwelt (KIRCHHOFF Ecotec). Ergonomie für Menschen, die mit Handwerkzeugen die Perfektion im Griff haben (WITTE Werkzeuge). Mobilität und Zukunft für unsere Kunden, unsere Beschäftigten und unsere Auszubildenden weltweit, unsere Familien.



2. Die Prinzipien des Global Compacts

KIRCHHOFF Automotive unterstützt auch weiterhin die Prinzipien des Global Compact und kommt der Aufforderung nach...

MENSCHENRECHTE

Prinzip 1: ... die internationalen Menschenrechte in ihrem Einflussbereich zu unterstützen und zu achten.

KIRCHHOFF Automotive verpflichtet sich, die internationalen Menschenrechte zu achten und zu unterstützen. Grundlagen hierfür bilden die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen aus dem Jahre 1948 sowie die an den jeweiligen Unternehmensstandortenden geltenden rechtlichen Bestimmungen der Menschenrechte.

Prinzip 2: ... sicherzustellen, dass das eigene Unternehmen sich nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligt.

KIRCHHOFF Automotive verurteilt jegliche Form von Menschenrechtsverletzungen und achtet auf die Einhaltung der internationalen Menschenrechte. Die Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist ein hohes Gut. Die Einhaltung der relevanten Sicherheitsbestimmungen in allen unseren Werken weltweit ist für uns selbstverständlich.

ARBEITSNORMEN

Prinzip 3: ... die Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen zu wahren.

KIRCHHOFF Automotive erkennt die Vereinigungsfreiheit sowie das Recht auf Tarifverhandlungen an und verpflichtet sich, diese zu wahren. Es werden keine Beschäftigten aufgrund ihrer Tätigkeit für oder Mitgliedschaft bei einer Gewerkschaft oder Arbeitnehmervertretung benachteiligt oder ausgegrenzt.

Gegenseitiges Vertrauen und die Achtung anderer Meinungen sind die Voraussetzungen für eine produktive Arbeitsatmosphäre. Wir achten und respektieren die Menschen, auch und insbesondere in ihrer Verschiedenheit.

Prinzip 4: ... jegliche Art von Zwangsarbeit abzuschaffen.

KIRCHHOFF Automotive lehnt jegliche Form von Arbeit ab, zu der ein Mensch unter Androhung einer Strafe oder eines sonstigen empfindlichen Übels, gegen seinen Willen, gezwungen wird.

Prinzip 5: ... Kinderarbeit abzuschaffen.

KIRCHHOFF Automotive verurteilt jegliche Form von Kinderarbeit und wird die Zusammenarbeit bzw. die Geschäftsbeziehungen zu Unternehmen beenden, wenn diese Kinderarbeit nutzen.

Prinzip 6: ... Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung zu beseitigen.

Bei KIRCHHOFF Automotive darf niemand aus Gründen der Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität benachteiligt, ausgegrenzt oder bevorzugt werden.

Wir leisten einen positiven Beitrag zur Verbesserung von geschäftlichen Standards für Integrität, Transparenz und Verantwortlichkeit in allen Tätigkeitsbereichen.

UMWELTSCHUTZ

Prinzip 7: ... einen vorsorgenden Ansatz im Umgang mit Umweltproblemen zu unterstützen.

KIRCHHOFF Automotive ergreift Maßnahmen, um Umweltbelastungen zu vermeiden. In den Fällen, in denen dies nicht möglich ist, reduzieren wir die umweltbelastenden Emissionen, das Abfall- und Abwasseraufkommen und sonstige Auswirkungen auf die Umwelt unter Einsatz umweltfreundlicher Technologien auf ein Minimum.

Prinzip 8: ... Schritte zur Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit der Umwelt zu ergreifen.

KIRCHHOFF Automotive achtet konsequent darauf, eine qualitäts- und umweltorientierte Unternehmensführung zu praktizieren, die bei unternehmenspolitischen Entscheidungen, bei Planung, Transport, Lagerung, Entsorgung, beim Vertrieb und bei der Entwicklung neuer Produkte und Verfahren Qualitäts- und Umweltaspekte umfassend einbezieht. Für diese

weitreichende Aufgabe fördern wir das Verantwortungsbewusstsein für Qualität und Umwelt auf allen Unternehmensebenen.

Prinzip 9: ... die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu fördern und darauf hinzuwirken.

Für KIRCHHOFF Automotive sind ein effizienter Einsatz aller Ressourcen und die Einführung aller notwendigen Maßnahmen zum Umweltschutz wichtige Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung unseres Unternehmens.

KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

Prinzip 10: ... gegen alle Arten von Korruption einzutreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

KIRCHHOFF Automotive verpflichtet sich zur Integrität im Geschäftsverkehr. Dies bedeutet, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Unternehmens nicht versuchen, ihre Geschäftspartner unrechtmäßig zu beeinflussen und sich beeinflussen zu lassen. Wir tolerieren keine Korruption oder Bestechung. Wir machen keine Geschäfte, die mit Verletzung von gesetzlichen Bestimmungen oder Unternehmensgrundregeln verbunden sind.

3. Fortschritte bestehender Maßnahmen und neue Schritte von KIRCHHOFF Automotive zur Erfüllung der Prinzipien des UN Global Compact

Auch im Berichtszeitraum 2015/2016 sind wir wieder stolz, aktiv an den zehn Prinzipien des Global Compact gearbeitet zu haben.

In dem folgenden Bericht möchten wir über die Fortschritte bestehender Maßnahmen berichten sowie neue Projekte vorstellen. Zudem möchten wir uns bereits an dieser Stelle bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die aktiv diese Prozesse begleitet haben.

3.1. Compliance bei KIRCHHOFF Automotive

Als weltweit aufgestelltes Unternehmen ist es für KIRCHHOFF Automotive von großer Bedeutung, dass sich unser Handeln an einem Verhaltensstandard orientiert, der für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf allen Ebenen, in sämtlichen Unternehmensteilen und in allen Ländern gleich ist. Aus diesem Grund wurden im Jahr 2010 Compliance Regeln in Kraft gesetzt, die einen Rahmen für unser verantwortungsbewusstes und regelkonformes Verhalten bilden.

Auch im Berichtszeitraum 2015/2016 haben zahlreiche neue Beschäftigte unsere Compliance Richtlinien erhalten sowie das Compliance Web Training in den ersten drei Monaten nach ihrer Einstellung erfolgreich durchlaufen.

3.2. KIRCHHOFF Automotive Production System (KAPS)

Beim KIRCHHOFF Automotive Production System (KAPS) steht die Ausrichtung aller Prozesse im Unternehmen mit klar definierten Prinzipien im Mittelpunkt.



Hinter KAPS steht eine Reihe von Denkansätzen und Prinzipien mit dem Ziel der systematischen Optimierung von Produktion und aller damit verbundenen Prozesse. Die Optimierung wird oft in KAPS-Workshops erarbeitet, also einem gemischten Team von bis zu zehn Beschäftigten. Das Erfolgsrezept dabei ist, dass jeder mit einbezogen wird und jede Erfahrung auf den Tisch kommt!

Seit Beginn des Programms führen wir regelmäßige KAPS-Schulungen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Bereichen durch. Neu in das Unternehmen

eintretende Beschäftigte erhalten KAPS-Basisbildungen als festen Bestandteil ihres Einarbeitungsprozesses.

Die Hauptaufgabe ist die Beseitigung von Verschwendung, und das kann immer gemacht werden: in Workshops, aber auch im normalen Tagesgeschäft. Gerade auch deshalb ist das Ideenmanagement (KIM) fest mit KAPS verbunden.

Als Ergebnis aus der Anwendung unserer KAPS-Prinzipien lässt sich häufig beobachten, dass unsere Arbeit effektiver, cleverer und stressfreier von der Hand geht.

3.3. KAPS in der Verwaltung

Bisher wurde unser KIRCHHOFF Automotive Production System (KAPS) mit den Fertigungsbereichen in Verbindung gebracht, in denen man Prozesse durch die Neuorganisation des Arbeitsflusses verbessert. Zum Beispiel versetzt man Rohstoffbehälter und spart damit Transportwege. Oder man ändert die Reihenfolge der Fertigungsstufen, sodass ein Produkt schneller fertig wird. Aber was hat KAPS mit der Verwaltung zu tun – und was bedeutet es für die dort tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter? Wenn LEAN Production gleichbedeutend mit Ressourceneinsparung ist, bezieht sich LEAN in der Verwaltung dann nicht auf dasselbe? Aber in der Verwaltung gibt es ja keine Ressourcen wie Stahl oder Maschinenkapazität.

„KAPS in der Verwaltung“ wird in verschiedenen Phasen umgesetzt, beginnt jedoch zunächst mit einem Informationsaustausch und einem Kick-off-Meeting zwischen dem Management einer Abteilung und dem lokalen KAPS Team. Nach Festlegung der Verantwortlichkeiten

starten die für die lokale Umsetzung ausgewählten Personen und das lokale KAPS Team den Rollout durch folgende Phasen:

- Durchführung einer Wertstromanalyse (VSM) nach der Makigami-Methode, bei der wir uns auf den Prozess mit dem höchsten Verbesserungspotenzial konzentrieren;
- die Einführung von LEAN-Office-Tools wie zum Beispiel 5-S und Standard Work;
- die Nachhaltigkeitsphase, in der wir das Office Management-Konzept einführen, um bei der Nachhaltigkeit unserer Verbesserungen zu unterstützen.

Der 2014 begonnene Rollout ist über einen Zeitraum von drei Jahren an allen Standorten in Europa und Asien geplant.

3.4. Ideenmanagement bei KIRCHHOFF Automotive in Deutschland

Das KIRCHHOFF Ideenmanagement (KIM) umfasst die Generierung, Sammlung und Auswahl geeigneter Ideen für Verbesserungen und Neuerungen. Ziel des Ideenmanagements ist die Mobilisierung von Leistungsreserven durch die Förderung eines kreativen Arbeitsklimas, um unter Einbeziehung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Wettbewerbsfähigkeit unserer Organisation zu stärken. An unseren deutschen Standorten in Iserlohn und Attendorn wurden im Berichtszeitraum über 980 Vorschläge eingereicht, von denen bereits über 630 umgesetzt wurden.

Auch im Berichtszeitraum 2015/2016 zeigt sich wieder wie wichtig Verbesserungsvorschläge für die weitere Entwicklung unseres Unternehmens sind. Für die positiv bewerteten Vorschläge wurden im Berichtszeitraum Prämien in Höhe von etwa 107.000,00 EUR an die Einreicher ausgezahlt.

3.5. Vision und Werte bei KIRCHHOFF Automotive

„Werte halten unsere Gesellschaft zusammen, sie sind Grundlage dafür, wie wir miteinander umgehen“, betonte Dr. –Ing. Jochen Kirchhoff in einem diesjährigen Interview die Bedeutung von Vision und Werten für unser Unternehmen.

Als familiengeführtes Unternehmen sind Vision und Werte für uns besonders wichtig. Seit Generationen bildet das aktive Leben gemeinsamer Werte die Basis für vertrauensvolle Zusammenarbeit und unternehmerischen Erfolg. Dazu gehört in erster Linie, dass sich das Unternehmen für seine Beschäftigten einsetzt aber auch für die Gesellschaft, in der wir unternehmerisch tätig sind. So erhielt unsere Belegschaft bereits im 19. Jahrhundert soziale Leistungen, bevor diese überhaupt gesetzlich vorgeschrieben waren. Und auch heute, als Global Player mit rund 30 Standorten auf drei Kontinenten, sind wir uns bewusst, dass unsere

wahren Wettbewerbsvorteile unsere engagierten und gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind; nötige Technologien kann sich jedes Unternehmen kaufen.

Aber unsere Werte gehen weiter, sie sollen für uns alle Richtlinie und Hilfe sein. Sie beschreiben, wie wir miteinander leben und arbeiten wollen. Mit unserem gemeinsam erarbeiteten „Vision & Werte Buch“ haben wir 2016 erstmals einen Leitfaden für einen respektvollen Umgang



veröffentlicht. Über allem steht der Einsatz für Menschenrechte, Meinungsfreiheit und Toleranz. Denn jeder Mensch ist einzigartig. Lob und Anerkennung machen uns stark, leistungsfähig und selbstbewusst. Lassen Sie uns gemeinsam vorgehen gegen jede Art von Diskriminierung, Rassismus und Sexismus in unserem Unternehmen und in der Gesellschaft, in der wir leben. Bleiben wir im Umgang miteinander immer die Person, die wir sind. Dann sind wir in jeder Situation überzeugend, sympathisch und glaubwürdig. Wir sollten nie vergessen, dass jeder Mensch dazu neigt, Fehler erst bei anderen als bei sich selbst zu suchen. Fragen wir uns, welche Reaktionen unser Verhalten bei unserem Gegenüber auslöst, wenn wir an seiner Stelle wären.

Denn schließlich ist gegenseitiger Respekt das Fundament einer freien Gesellschaft.

3.6. Soziales Engagement bei KIRCHHOFF Automotive

Auch über die Geschäftspraxis hinaus fördert KIRCHHOFF Automotive aktiv soziale Projekte in unterschiedlichen Bereichen der Kunst, Musik und Kultur.

3.6.1. KIRCHHOFF Automotive Excellence Award

Unsere wahren Wettbewerbsvorteile sind unsere engagierten und gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Deshalb haben wir seit Januar 2016 weltweit außergewöhnliche Leistungen von Beschäftigten in einer oder mehrerer unserer vier Kernkompetenzen Kommunikation, Kundenorientierung, Streben nach Spitzenleistung, Lernbereitschaft und/oder im Führungsverhalten bewertet.

Die Wahl und Auszeichnung wird einmal jährlich durchgeführt und die Nominierungen basieren auf den Leistungen des vorangegangenen Jahres. Alle Beschäftigten, die zum Zeitpunkt der Nominierung mindestens drei Monate im Unternehmen beschäftigt sind, können für die Auszeichnung vorgeschlagen werden.

Es gibt sowohl eine regionale Auszeichnung (Europa/Asien, Nordamerika) als auch eine weltweite, für die sich die regionalen Gewinner automatisch qualifizieren.

In diesem Jahr konnten wir bereits jeweils zwei Gewinner für Europa/Asien sowie für Nordamerika und einen weltweiten Gewinner auszeichnen.

Außerdem freuten wir uns schon im ersten Jahr des Excellence Awards über eine rege Teilnahme.

3.6.2. InCharge – Focus Youth Unemployment South Europe

In den letzten Jahren hat die Jugendarbeitslosigkeit in einigen Ländern der EU neue Rekordwerte erreicht. Dies hat nachhaltige Auswirkungen sowohl auf die Gesellschaft als auch auf die Wirtschaft. Daher hat sich KIRCHHOFF Automotive mit vielen weiteren Unternehmen der *InCharge Initiative* angeschlossen. Diese von Opel ausgehende Initiative möchte junge, talentierte Menschen in ganz Europa unterstützen und ihnen Orientierungshilfe geben.

Im Rahmen der Initiative fand Ende Mai 2016 ein sogenannter Coaching Tag an der Universität von Porto statt. Die organisatorische Leitung der Veranstaltung hatte der Personalverantwortliche von KIRCHHOFF Automotive in Portugal übernommen. Viele junge Menschen, Unternehmen und Institutionen folgten der Einladung zu einem gemeinsamen Erfahrungsaustausch, bei dem es vor allem um die Verbesserung der beruflichen Chancen für Jugendliche in Portugal ging.

Ca. 500 Besucher kamen zum Coaching Day. In Präsentationen, Workshops und Einzelgesprächen mit teilnehmenden Unternehmen erhielten sie Unterstützung und Beratung bei der Gestaltung ihrer Zukunft. Die Studenten und Berufseinsteiger wurden jedoch nicht nur bei zukünftigen Bewerbungen unterstützt. Die Veranstaltung zeigte auch, welche Schritte nötig sind, um ein eigenes Unternehmen zu gründen.

Die Veranstaltung verlief erfolgreich. Das zeigt, dass wir alle gemeinsam etwas zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit beitragen können.

3.6.3. Gemeinsam für Kinder

Über Monate hinweg haben sich viele Beschäftigte von KIRCHHOFF Automotive in Rumänien ehrenamtlich für die Sanierung und Neugestaltung eines maroden Kindergartens eingesetzt. Noch vor einem Jahr war dieser Kindergarten, in dem vor allem Kinder aus armen Familien betreut werden, in einem desolaten Zustand. Mit Hilfe von Spenden aus unseren Werken in Polen und Deutschland sowie der Unterstützung lokaler Behörden konnte der Kindergarten renoviert werden. Heute ist er ein Ort, an dem sich Kinder und Erzieherinnen wieder wohl fühlen können. Eine Leistung, die alle Beteiligten mit Stolz und Freude erfüllt.

3.6.4. Ehrenamtliches Engagement für Flüchtlinge



Weil in unserem Unternehmen soziale Verantwortung wichtig ist, unterstützen wir ehrenamtliche Engagements unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auch unsere KATE-Kandidaten (KIRCHHOFF Automotive Talent Education) in Deutschland machen sich hier stark und unterstützen die Städte Attendorn und Iserlohn bei ihren Einsätzen für Flüchtlinge.

Die Kandidaten durchlaufen innerhalb des KATE Programms mehrere Module. Eines davon ist ein „Soziales Projekt“. In diesem Jahr war dies aus aktuellem Anlass der Einsatz in einer Flüchtlingshilfe. Zweimal unterstützte jedes KATE-Mitglied deshalb einen Tag lang die Stadt Attendorn bzw. die Stadt Iserlohn bei ihrer Arbeit für Flüchtlinge.

3.6.5. Unsere Standorte feiern Familienfeste und Jubiläen

10-jähriges Jubiläum KIRCHHOFF Automotive in China – Suzhou

Am 10. April 2016 freuten sich unsere geschäftsführenden Gesellschafter Arndt und Wolfgang Kirchhoff, die Geschäftsführer Dr. Thorsten Gaitzsch und Stefan Leitzgen, das gesamte Management sowie alle Beschäftigten unseres Standortes in Suzhou über die zahlreichen Gäste, die unserem Unternehmen für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten zehn Jahren dankten.



Besondere Glückwünsche überbrachten der deutsche Generalkonsul in Shanghai, Peter Rothen und die stellvertretende Vorsitzende des Verwaltungsausschusses Suzhou, Frau Yanyan Sun. Präsentiert wurde die Entwicklung des Unternehmens von den Anfängen im Jahre 2006 bis heute. Chinesische Traditionen, wie das Maskenwechseln aus der chinesischen Oper oder das glückbringende Bemalen der Löwenaugen machten die Feierlichkeiten zu einem unvergesslichen Erlebnis.

10-jähriges Jubiläum, Fußballturnier und Familientag bei KIRCHHOFF Automotive in Polen – Gliwice

In Zukunftstechnologien investieren, die Gegenwart und die Vergangenheit feiern – das sind die zentralen Themen, auf denen die diesjährigen Feierlichkeiten zum 10-jährigen Bestehen von KIRCHHOFF Automotive in der Kattowitzer Wirtschaftszone in Polen basierten. Ein besonderes Highlight der Feierlichkeiten war die Einweihung einer modernen Presshärtelinie.



Ein weiterer besonderer Moment der Veranstaltung war die Rede von Katherine Worthen, General Motors Vice President für Einkauf und Supply Chain Europe. Darin betonte sie die hohe Qualität der langfristigen Zusammenarbeit mit unserem Unternehmen in Gliwice. Sie stellte die Kernkompetenzen des Unternehmens, insbesondere des Werks in Gliwice heraus, und hob dabei zukunftsweisende Entwicklungen hervor. Einen wichtigen Beitrag leistet das polnische Werk auch zur dynamischen Entwicklung der lokalen Wirtschaft in Gliwice. Das stellten die vielen Vertreter der lokalen Behörden heraus, die ebenfalls zu den Jubiläumsfeierlichkeiten gekommen waren.

Am Vortag der Jubiläumszeremonie waren fast 2000 Beschäftigte gemeinsam mit ihren Familien nach Rybnik-Kamien gekommen, wo der Familientag des Werkes in Gliwice mit vielen Attraktionen stattfand. Für ausgelassene Stimmung und erhöhte Spannung sorgte das internationale Fußballturnier der KIRCHHOFF Gruppe, an dem Mitarbeiterteams aus verschiedenen Werken teilnahmen.

Familientag bei KIRCHHOFF Automotive in Ungarn – Esztergom

Über 1.800 Besucher waren am 26. August bei sonnigem Wetter zum Familientag unseres Werkes in Esztergom gekommen – so viele wie nie zuvor. Das Konzept der Veranstaltung titelte „An einem Tag rund um die Welt“ und spielte auf die Internationalität unseres



Unternehmens an. Bei der Ankunft erhielten die Gäste einen „Event Pass“. Während des Familientages konnten sie an verschiedenen unterhaltsamen Spielen auf fünf imaginären Kontinenten teilnehmen und bekamen für jeden Erfolg einen Stempel in ihrem Pass. Die Besten erhielten am Ende ein Geschenk. „Eine

Unternehmenskultur ist nicht vollständig, wenn man keine gemeinsamen Werte hat.

Eine der besten Möglichkeiten, diese Kultur weiter auszubauen, sind derartige Veranstaltungen für unsere Beschäftigten und ihre Angehörigen“, so der Personalverantwortliche von KIRCHHOFF Automotive in Ungarn.

Familientag bei KIRCHHOFF Automotive in Deutschland – Iserlohn

Auch der Familientag in Iserlohn war gut besucht – rund 1.200 Besucher, Beschäftigte und ihre Familienangehörigen waren am 17. September 2016 in unser Werk nach Sümmern gekommen. Ein buntes Programm bot für jeden Gast gute Unterhaltung. Bei Betriebsrundgängen konnten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter außerdem ihren Familien zeigen, was sie in unserem Unternehmen machen und was KIRCHHOFF Automotive produziert.

3.6.6. Betriebskindergarten – 5 Jahre KiCoKids

Im Oktober 2011 wurde unser Betriebskindergarten KiCoKids in Attendorn eröffnet, damals der erste Betriebskindergarten im Kreis Olpe. Bis heute gibt es kein vergleichbares Angebot.

Am 30. Juni 2016 feierte die Einrichtung ihren fünften Geburtstag. Zu den Gästen und Gratulanten zählten neben Attendorns Bürgermeister Christian Pospischil und dem IG-Metall Bevollmächtigten

André Arenz auch die Gesellschafter Dr.-Ing. Jochen F. Kirchhoff, Arndt G. Kirchhoff und seine Frau Dr. Ina sowie Eva Kirchhoff. Durch KiCoKids können qualifizierte Beschäftigte in den Job zurückkehren, bevor wir jemand Neues anlernen



müssen. Auch in Zukunft möchten wir ein Vorbild sein und schaffen mit dem Kindergarten die Möglichkeit, Kinderwunsch und Karriere miteinander zu verbinden. Heute kommen täglich 34 Kinder zwischen einem und sechs Jahren zu KiCoKids. Der Produktionsleiter in Iserlohn ist froh, dass es KiCoKids gibt. „Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass unsere Kinder ganz in der Nähe zum Unternehmen so gut betreut werden. Es gibt in der Umgebung kein vergleichbares Angebot mit solch flexiblen Öffnungszeiten, sogar in den Ferien. Mittlerweile besucht schon unser drittes Kind diese tolle Einrichtung.“

3.6.7. Dr. Kirchhoff Stiftung

Das Ziel unserer 2009 gegründeten Stiftung ist die gemeinnützige Förderung der Bildung und Erziehung, der Kunst und Kultur, des Sports sowie mildtätiger und kirchlicher Zwecke für die Menschen im Stadtgebiet Iserlohn und in den Betrieben unserer Unternehmensgruppe im In- und Ausland.

Die Stiftung besitzt ein festes Kapital von 1 Mio. Euro, das nicht angetastet werden darf. Für Ausgaben stehen ausschließlich die „Erträge“ (Zinsen) zur Verfügung.

Die Dr. Kirchhoff Stiftung hat sich auch in 2015/2016 in vielfacher Weise für die Region engagiert. Insgesamt wurden Aktivitäten mit über 40.000,00 EUR gefördert und in verschiedensten gemeinnützigen Bereichen aus Bildung, Kultur, Sport und Sozialem langfristig unterstützt.

Nachfolgend möchten wir einige Projekte exemplarisch vorstellen:

Internationales Gitarren-Symposion Iserlohn

In diesem Jahr wurde das 25. Internationale Gitarren-Festival in Iserlohn ausgetragen. Dieses zählt zu einem der größten klassischen Gitarrenfestivals weltweit. Wir freuen uns, dass wir die Veranstaltung unterstützen konnten.

Förderverein des Märkischen Gymnasiums Iserlohn

Der Förderverein des Märkischen Gymnasiums möchte die Schülerinnen und Schüler nach besten Möglichkeiten gerade dort unterstützen, wo öffentliche Mittel der Schule nicht ausreichen. In diesem Jahr freute sich die Dr. Kirchhoff Stiftung, den Verein bei dem Projekt einer modernen Oper zu unterstützen.

Carl-Sonnenschein-Schule e.V.

Bei der Carl-Sonnenschein-Schule handelt es sich um eine Förderschule des Märkischen Kreises mit dem Schwerpunkt „Geistige Entwicklung“. Finanziell unterstützt hat die Dr. Kirchhoff Stiftung in diesem Jahr das Projekt „neuer Fußballplatz“ der Fördereinrichtung.

IS Eishockey Club e.V.

Hierbei handelt es sich um ein Projekt zur Nachwuchsförderung beim IS Eishockey mit dem Ziel, sozial schwächere Kinder mit einem festen monatlichen Betrag zu fördern. Das Geld wird für die Finanzierung der Sportausrüstung wie z. B. Helm, Hose, Körperschutz und Schläger verwendet.

Internationale Herbsttage für Musik

Im September 2016 fanden in Iserlohn die Internationalen Herbsttage für Musik statt. In der Region um Iserlohn stechen diese schon seit 39 Jahren unter den klassischen Musikveranstaltungen heraus. Aufgrund der finanziellen Unterstützung der Dr. Kirchhoff Stiftung und vieler weiterer Spender, ist auch in diesem Jahr eine intensive musikalische Förderung der Jugend ermöglicht worden, da bei ausgewählten Stücken ebenfalls Musikschüler unterstützen durften.

3.7. Sicherheit und Gesundheit bei KIRCHHOFF Automotive

An allen unseren KIRCHHOFF Automotive Standorten weltweit stehen die Sicherheit und die Gesundheit unserer Beschäftigten an erster Stelle. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen sicher und unversehrt nach Hause gehen, aber auch problemfrei bei der Arbeit erscheinen. Gerne unterstützen wir unsere Beschäftigten deshalb in Zukunft auch in privaten Belangen, so dass sie belastungsfrei ihre Arbeit aufnehmen können.

Einführung eines EAP (Employee Assistance Program)

Heutzutage erleben viele Menschen eine hohe Stressbelastung durch einerseits private und andererseits berufliche Herausforderungen. Belastungen, wie die nicht ausreichende Kinderbetreuung oder die private Versorgung eines pflegebedürftigen Angehörigen, treffen auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tagtäglich in vielen Lebenssituationen. Auch Trennung, Scheidung, Schulden oder Sucht können eine große psychische Belastung sein. Niemand gibt auf dem Weg zur Arbeit am Eingang seine privaten Schwierigkeiten ab. Auf der anderen Seite ist es oftmals die Arbeit in Form von beruflichem Leistungsdruck oder einem Missverhältnis zu Kollegen oder Vorgesetzten, die Beschäftigte eines Unternehmens bis in ihr Privatleben verfolgen. Treffen dann mehrere Ereignisse zusammen, entstehen nicht selten Zustände psychischer Überlastung, die sich dann in gesundheitlichen Problemen, wie z. B. Angstzuständen, Depressionen, Schlaf- oder Konzentrationsstörungen bis hin zum sogenannten Burnout äußern können.

Unabhängig davon, wo diese Zustände entstehen, in der Freizeit, im privaten, familiären Umfeld oder am Arbeitsplatz, sie beeinflussen auch nahezu immer das Arbeitsverhältnis. KIRCHHOFF Automotive bietet als familienfreundliches Unternehmen ab sofort für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine anonyme externe Mitarbeiterberatung und möchte mit dieser Maßnahme den Beschäftigten sowie deren Familienangehörigen Hilfestellung bei gesundheitlichen, erzieherischen und arbeitsbezogenen Anliegen sowie privaten Themen geben. Erkrankungen oder Belastungen sind oft für Kollegen oder Vorgesetzte nur schwer oder gar nicht zu erkennen und schon gar nicht durch diese therapierbar. Deshalb haben wir den professionellen Kommunikationspartner für kompetente Beratungs- und Lösungsleistungen 'CarpeDiem24' ausgewählt.

CarpeDiem24 ist seit 2009 in der psycho-sozialen Beratung und im Coaching tätig und bietet Unternehmen ein professionelles Employee Assistance Program (EAP) zur betrieblichen Gesundheitsförderung an. EAP ist eine anonyme, externe, psychologische Mitarbeiterberatung. Beschäftigte aus zahlreichen Unternehmen wenden sich mit privaten, beruflichen und gesundheitlichen Themen an die Betriebspsychologen, Psychologen, Therapeuten, SuchtberaterInnen, FamilientherapeutInnen, Führungskräftecoaches von CarpeDiem24.

CarpeDiem24 berät und unterstützt bereits mehrere tausend Beschäftigte in Unternehmen aus den verschiedensten Branchen. In der Beratung gibt es keine Tabu-Themen, im Gegenteil: jedes sich anbahnende oder bereits vorliegende Problem wird gemeinsam vom KIRCHHOFF Automotive-Beschäftigten und den Beratern angegangen. Suchtprobleme, Depressionen, Beantragung von Pflegestufen für ältere Familienangehörige, die Vermittlung eines Kindergartenplatzes oder eines Psychotherapieplatzes ebenso Konflikte im Familienleben oder im Beruf: Jede Situation und jede Frage ist gleichermaßen wichtig. Die Unterstützung durch CarpeDiem24 ist für die KIRCHHOFF Automotive-Beschäftigten und deren Familienangehörigen mit Ausnahme der üblichen und normalen Telefonkosten unentgeltlich.

Alle Beschäftigten haben persönlich einen Flyer und eine Karte (in Scheckkartengröße) mit den wichtigsten Angaben von CarpeDiem24 erhalten.

In CarpeDiem24 hoffen wir einen Partner gefunden zu haben, der unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Problemen beruflicher oder privater Natur objektiv und bestmöglich beraten und unterstützen kann.

Datenschutz 2.0

Um unser Unternehmen vor Datendiebstahl und Computerviren zu schützen, haben wir ein Managementsystem zur Informationssicherheit (ISMS) eingeführt, das erfolgreich nach ISO 27001 zertifiziert wurde.

Für unsere Kunden ist der Schutz von Informationswerten wie Bauraumzeichnungen oder physischen Prototypen enorm wichtig. Um diesen zu gewährleisten, wurden in allen Bereichen Zutrittskontrollen eingerichtet. Alle Beschäftigten haben nun eine Zutrittskarte für ihren Bereich. Diese setzen sie auch beim Anmeldeprozess am PC zusammen mit ihrem Password ein. Mit unserem Sicherheitssystem können wir unsere Schutzziele „Vertraulichkeit“, „Unveränderbarkeit“ und „Verfügbarkeit“ mit akzeptablem Aufwand bewältigen. Dabei hilft der „risikobasierte Ansatz“: Bei kritischen IT-Anwendungen oder in physischen Sicherheitsbereichen setzen wir konsequent bestimmte Maßnahmen ein, z. B. die Verschlüsselung von Daten. Für unsere Beschäftigten haben wir eine Anwenderdirektive als Leitfaden entwickelt und Trainings zu dem neuen Managementsystem durchgeführt. Das System wird kontinuierlich überarbeitet und in weiteren KIRCHHOFF Automotive Standorten eingeführt.

Brandschutztraining bei KIRCHHOFF Automotive China - Suzhou

Auch im Dezember 2015 führten wir in unserem Werk in Suzhou mit der gesamten Belegschaft eine Brandschutzübung durch, um alle Beschäftigten gezielt auf das richtige Handeln im Brandfall vorzubereiten. Fragen hinsichtlich der korrekten Verwendung eines Feuerlöschers und der kürzesten Fluchtwege wurden beantwortet, sodass unsere Beschäftigten nun in der Lage sind, im Ernstfall eines Feuers schnell und angemessen zu reagieren. Im Anschluss konnten die neuen Erkenntnisse im Rahmen von praktischen Übungen erprobt und gefestigt werden.

3.8. Umweltschutz bei KIRCHHOFF Automotive

Auch im Jahr 2015/2016 haben wir an unseren Standorten Zertifikate zum Umweltschutz und sparsamen Einsatz von Ressourcen erfolgreich erneuert.

Umwelt- und Arbeitsschutz bei KIRCHHOFF Automotive – deutsche Standorte

Ohne Abweichungen haben unsere deutschen Standorte die Re-Zertifizierungsverfahren im Umwelt- und Arbeitsschutz nach ISO 14001-2009 und OHSAS 18001 bestanden. Diese fanden zwischen dem 9. und 31. Mai 2016 statt, parallel zur Überprüfung des vorhandenen Energiemanagements auf Basis der ISO 50001.

Re-Zertifizierungsverfahren beinhalten eine komplette Dokumentenprüfung. Im Erfolgsfall ist das entsprechende Zertifikat für weitere drei Jahre gültig. Betrieblicher Umweltschutz, die Einhaltung der vielfältigen rechtlichen Anforderungen und ein verantwortungsbewusster Umgang mit Ressourcen sind als Teil einer nachhaltigen Unternehmenspolitik heute unverzichtbar. Nur auf dieser Basis können wir die komplexen rechtlichen Anforderungen im Unternehmen einhalten. Dazu gehört auch eine Reduzierung der Umweltrisiken vor Ort. Ziel ist es, Ressourcen zu schonen und die damit verbundene Umweltleistung dauerhaft zu verbessern. Hier ist das Energiemanagement die ideale Ergänzung für die Umsetzung der Maßnahmen, die Sie als Erfolg im jährlichen Umweltbericht nachlesen können. All diese Punkte sind in der Norm vorhanden. Die Zertifizierungsgesellschaft TÜV Nord überprüft diese während der Auditierung. Wir freuen uns, dass wir diese Herausforderungen mit Erfolg gemeistert und ohne Abweichungen die Re-Zertifizierung bestanden haben.

4. Fazit

Rückblickend auf den Berichtszeitraum 2015/2016 haben wir weltweit zahlreiche Maßnahmen und Projekte implementiert oder weiter vorangetrieben, um die Global Compact Ziele zu erreichen. Die zehn Prinzipien sind fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur und werden bei unseren unternehmerischen Entscheidungen berücksichtigt. Auch im kommenden Berichtszeitraum werden wir nach kontinuierlicher Entwicklung streben, um den Prinzipien weiterhin gerecht zu werden.